

perpetuum mobile

... weil alles Alte neu ist.

Von bells-mannequin

Kapitel 30: [EIGENE SERIE] Liebster Freund

Liebster Freund,

ich hätte niemals gedacht, dass es so enden würde. Auf kariertem Papier, mit einem gestohlenen Füller.

Er ist hübsch, dieser Füller, musst du wissen. Er spricht nicht mit mir und er lächelt nicht, aber er beruhigt mich und sein Gewicht in meiner Hand lässt mich tief ausatmen. Er ist wirklich hübsch.

Du. Du bist auch hübsch. Habe ich dir das jemals gesagt? Und du bist nicht nur hübsch, sondern auch schlau und liebenswert. Du bist nicht perfekt... aber du bist perfekt unperfekt.

Wenn du diesen Brief liest... wirst du dann überhaupt wissen, dass er von mir ist? Wirst du meine Schrift erkennen? Sie ist ganz anders mit diesem Füller, aber irgendwann werde ich die Feder verbogen haben, bis sie genau zu meiner Schrift passt. Das ist das Schicksal eines Füllers. Das ist das Schicksal jeden, der mit mir zu tun hat, und es tut mir leid.

Für dich.

Vielleicht ist es jetzt zu spät zum Bereuen. Denn genau das tue ich, während ich schreibe. Bereuen, was ich getan habe. Was ich dir angetan habe.

Ich habe dich umgebracht.

Du warst perfekt, unperfekt, auf die schönste Art und Weise. Du warst so schön.

Ich habe dich umgebracht und durch einen Freund ersetzt, den ich wollte. Es tut weh.

Tu mir bitte einen Gefallen, liebster Freund: Grabe deine Träume aus unserem Trümmerhaufen und lebe wieder. Liebe wieder. Ich bin schuld daran, dass du jetzt einsam bist, und ich kann nichts mehr an der Vergangenheit ändern. Ich weiß das. Du weißt das. Du hast mich geliebt, von Anfang an. Ich habe es nie verstanden, aber du hast es getan. Aber. Jetzt, wo es dem Ende zugeht, da kann ich es zugeben: Ich bin schlecht, liebster Freund. Ich bin verrückt und unzurechnungsfähig und nicht gut für dich. Lass mich gehen, auch wenn ich schon gegangen bin.

Du musst wissen, ich habe dich schon vor so langer Zeit gelassen. Bevor du es wolltest, aber ich habe es gesehen.

*Lebe wieder.
Vergiss mich nicht.
Hass mich nicht.
Aber liebe jemand anderen als mich. Ich verdiene es nicht.
Tu mir diesen einen letzten Gefallen.*

Ich sterbe.

Lebwohl, bester Freund. Wir sehen uns wieder. Irgendwann.

Wenn ich es verdiene.

--

Das kam mir in den Sinn, als ich das erste Mal mit meinem neuen Füller geschrieben habe. Auf kariertem Papier, mit einer merkwürdigen Schattierung meiner Schrift.

Ich stellts mir als Slash vor, aber es kann auch einfach... Liebe sein.

Gute Nacht,

bells